



Freie und Hansestadt Hamburg
Bezirksversammlung Altona

A/BVG/123.30-01 + 986.90-10

Drucksache 21-9014E
Datum 26.03.2020

Beschluss

des Hauptausschusses stellvertretend für die Bezirksversammlung
(§ 15 Absatz 3 BezVG)

**Beschluss der Bezirksversammlung vom 14.02.2019 IG Große Bergstraße e.V. –
Citymanagement Altona
Zweckänderungsantrag vom 26.03.2020**

Vor dem Hintergrund der vom Amt als Tischvorlage eingereichten Beschlussvorlage „Beschluss der Bezirksversammlung vom 14.02.2019 IG Große Bergstraße e.V. – Citymanagement Altona - Zweckänderungsantrag vom 26.03.2020“ (siehe Anlage) wird folgender Beschluss gefasst.

Die Bezirksversammlung unterstützt das Projekt „Altona bringt’s“ mit 10.000 Euro aus den für das Projekt „Citymanagement Altona“ reservierten Mitteln (siehe Beschlussdrucksache 20-5627E). Die Beschlussvorlage des Amtes soll in der kommenden Sitzung des Hauptausschusses zur weiteren Beratung wieder auf die Tagesordnung genommen werden. Der Ausschuss für regionale Stadtteilentwicklung und Wirtschaft wird gebeten, bis dahin in einer Sprechersitzung (möglichst in einer Telefonkonferenz) eine Handlungsempfehlung für den Hauptausschuss zu erarbeiten.

Anlage:

Beschlussvorlage aus der Sitzung vom 26.03.2020 (teilweise nicht-öffentlich)



Freie und Hansestadt Hamburg

Bezirksversammlung Altona

Drucksachen-Nr.: 20-

Sitzungsvorlage öffentlich

Beratungsfolge		
	Gremium	Datum
Öffentlich	Hauptausschuss	26.03.2020

Beschluss der Bezirksversammlung vom 14.02.2019 IG Große Bergstraße e.V. – Citymanagement Altona

Zweckänderungsantrag vom 26.03.2020

Beschlussvorlage des Amtes

Antragsstellende	IG Große Bergstraße e.V.
Projekt	Altona bringt's
Antragseingang	26.03.2020
Gesamtkosten	33.190 Euro
Beantragte Zuwendung	(konsumtiv) 33.190 Euro
Eigenmittelanteil	0 Euro
ggf. Drittmittel	0 Euro
Projektdauer	01.03.2020 – 31.07.2020

Projektbeschreibung:

Bei Altona-bringt's.de handelt es sich um eine Webseite, deren Zweck die digitale Zusammenführung von kleineren und größeren Einzelhändlern, Geschäftsbetreibern, Gastronomen, Sozialen Hilfeeinrichtungen und Kreativen aus Hamburg-Altona (Altona-Altstadt, Altona-Nord, Neue Mitte Altona, Bahrenfeld und Sternschanze) und ihren Kunden und potentiellen Neukunden ist:

Unternehmen, die ihre Angebote und Dienstleistungen auch in dieser besonderen Zeit der sog. „Corona-Krise“ weiterhin an den Kunden bringen möchten, können sich und ihr ganz individuell angepasstes Angebot, von Gutscheinen, Online-Kursen hin zu Produktpaketen, in nur wenigen Schritten auf dem Portal **Altona bringt's** eintragen. Eine Veröffentlichung in Form einer Präsenz auf der Webseite erfolgt daraufhin binnen kürzester Zeit. **Altona bringt's** möchte ihnen somit zurück zu gewohnter Sichtbarkeit verhelfen und lokales Shoppen wieder ermöglichen.

Kundinnen und Kunden wiederum erhalten nun mit dem Onlineportal **Altona bringt's** als Mehrwert eine Übersicht über alle aktiven Läden, Gastronomen und Künstler aus ihrem Stadtteil und deren ganz individuelle und angepasste Produkt- und Dienstleistungsangebote sowie sie hier auf einen Blick erfahren, wie die Waren zu ihnen geliefert oder selbst abgeholt und bezahlt werden können. Sie können aus den verschiedenen Rubriken wählen, die wie folgt lauten: **Dienstleistungen & Service, Gesundheit & Sport,**

Kinder & Babys, Kultur & Kurse online, Lebensmittel, Restaurants & Gastro, Waren, Bücher & Kleidung und – als besonderes Angebot die Rubrik **Soziale Hilfen**, unter der Notruf- bzw. Seelsorgeangebote von sozialen Vereinen und Einrichtungen auftreten sollen, die Bürgern ihre speziellen Hilfsangebote und Projekte offerieren und zur Zusammenarbeit mit freiwilligen Helfern aufrufen können.

Das Einzugsgebiet des Portals umfasst bisher die Regionen *Ottensen, Altona-Altstadt, Altona-Nord, Bahrenfeld, Sternschanze* und *Neue Mitte*

Die Entwickler von **Altona bringt's** haben bei der Planung berücksichtigt und geplant zeitnah den **gesamten Bezirk Altona** aufzunehmen (z.B. „Hamburger Westen“). Denkbar ist auch das Konzept mit Plattformen für weitere Stadtteile Hamburgs auszuweiten und dahingehend auszubauen, dass auch Bestellvorgänge direkt über die Plattform abgewickelt werden können.

Es geht darum, auch nach der Krise noch viele Altonaer Unternehmen am Start zu haben und damit den Altonaern weiterhin ein lebenswertes Viertel bieten zu können.

Besonderheiten:

Mit dem Beschluss vom 14.02.2019 wurden für das Projekt „Citymanagement Altona“ konsumtive Politikmittel in Höhe von 60.000,- Euro zur Verfügung gestellt. Dieses Projekt wurde bislang nicht umgesetzt. Laut Auskunft des Vereins werden diese Mittel nunmehr auch nicht benötigt. Aufgrund der aktuellen Krise ausgelöst durch das Coronavirus möchte die IG Große Bergstraße e.V. nun anstatt des Projektes „Citymanagement Altona“ ein neues Projekt ins Leben rufen („Altona bringt's“) und beantragt die Umwidmung der zuvor beschlossenen Politikmittel in Höhe von 60.000 Euro. Für das oben beschriebene Projekt „Altona bringt's“ werden allerdings nur Mittel in Höhe von 33.190 Euro benötigt.

Es wurde ein vorzeitiger Maßnahmebeginn vom Amt bewilligt.

Petition:

Der Hauptausschuss wird um Kenntnisnahme, Beratung und Beschlussfassung gebeten.

Anlage/n:

Antragsunterlagen (nicht-öffentlich)